

PADI Advanced Open Water Diver :

Die beste Art sich im Tauchsport weiterzubilden !! Dieses Programm ist weltweit einzigartig. Es ist außergewöhnlich angenehm, flexibel und gibt dem Teilnehmer die Freiheit, mit einem Tauchpartner jederzeit und Überall innerhalb der allgemeinen



oder örtlichen Grenzen zu tauchen. Nach dem PADI Open Water Diver ist der Advanced Open Water Diver die zweite Stufe im PADI-Ausbildungssystem.

Der Teilnehmer erwirbt auf einfachste und angenehmste Weise zusätzliches taucherisches Können und sammelt unter direkter Supervision Taucherfahrungen. Der Kurs ist rein praxisbezogen, Theorie findet vor den jeweiligen Tauchgängen in Form von detaillierten Briefings und der

Besprechung der im Adventures in Diving-Manual zu beantwortenden Wiederholungsfragen statt.

Der PADI Advanced Open Water Diver Kurs besteht insgesamt aus 5 Tauchgängen die an einem Wochenende absolviert werden können und die verschiedene Spezialgebiete des Tauchens vorstellen.

Zwei der Tauchgänge – U/W Navigation und Tieftauchen – sind Pflichttauchgänge.

Die drei anderen Abenteueratauchgänge sind Wahltauchgänge und werden mit dem Schüler anhand der örtlichen Gegebenheiten aus einer Vielzahl von Möglichkeiten gemeinsam ausgewählt, z.B. Tarierung in Perfektion, Tauchen in größeren Höhen, Suchen & Bergen, Multilevel und Computertauchen, Nachttauchen oder den Digital Underwater Photographer Teil I, Underwater Naturalist oder Fish Identity Specialist.

Teilnehmerqualifikation:

Voraussetzung ist ein Mindestalter von 15 Jahren. Tauchschüler ab einem Alter von 10 - 12 Jahren können sich zum Junior Advanced Open Water Diver ausbilden lassen.

Viele Wege führen zum Ziel:

Die Advanced Open Water-Diver-Stufe kann aber auch in der vom Tauchschüler selbst gewählten Geschwindigkeit durch nach und nach unter der Supervision eines Tauchlehrers absolvierten und dann aneinander gereihten Abenteueratauchgänge über einen längeren Zeitraum erworben werden. Sobald fünf Abenteueratauchgänge zusammengekommen sind, die die beiden Pflichttauchgänge Navigation und Tieftauchen beinhalten, kann durch den den letzten Abenteueratauchgang zertifizierenden Tauchlehrer der Advanced Open Water-Diver ebenfalls beantragt und brevetiert werden.

Sollten statt einzelnen Abenteueratauchgängen ganze Specialties bei einem Tauchlehrer absolviert werden, so können diese ebenfalls innerhalb des AOWD-Programms zum Erreichen der AOWD-Stufe addiert werden. 1 Tauchgang pro Specialty wird jeweils auf das AOWD-Programm angerechnet. Wiederum müssen die Tauchgänge Navigation und Tieftauchen zwingend enthalten sein.